Grüße von Balou (ehemals Micha)



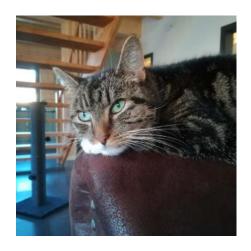


adoptiert im Dezember 2019.

Mit Balou hätte es uns nicht besser treffen können, vom anfänglichen Angsthasen zum Draufgänger. Mussten wir ihn zu Beginn noch "zwingen" frische Luft zu schnappen, genießt er jetzt täglich sein 4000 qm großes Revier, abends wollen wir gar nicht rein, allerdings hat Balou da kein Mitspracherecht, denn hier auf dem Land sind auch noch andere Tiere unterwegs. Balou ist ein ruhiger Zeitgenosse, aber erzählen kann er, wenn er Aufmerksamkeit möchte, zur Begrüßung gibt es täglich Nasenküsse. Er kratzt nicht an Türen und anfängliches Couch verschönern, hat mit dem Freigang aufgehört, Katzenkumpels im Revier werden akzeptiert. Seit wir Balou haben, können wir kein Wasserglas mehr stehen lassen, da wird grundsätzlich das Pfötchen reingetunkt, schmeckt frisch gezapft vieeel besser, Schubladen, Schränke und offene Autos sind nicht mehr sicher, und grundsätzlich besteht Balou auf seinen Couchplatz, den er schon am ersten Tag erobert hat, wehe da liegt und sitzt jemand anderes, dann wird gemeckert.

Ich würde sagen, Balou hat hier auf dem Land seinen Jackpot gezogen und mein Mann und Ich ebenfalls.





Auf den Fotos habe ich ihn kaum wiedererkannt, denn mittlerweile sind wir rank und schlank, ganze 900 g hat er abgenommen

Zum Schluss lasse ich Bilder sprechen, danke für eure so wertvolle Arbeit. Grüße von Balou & Dosenöffner